

## Bayerisch-Russische Fachkonferenz

### „Wirtschaftswissenschaften“

09./10. November 2017 an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg

Ort: Fachbereich Wirtschaftswissenschaften, Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg

#### Schirmherrschaft

Dr. Ludwig Spaenle

Bayerischer Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst

#### Konzept

---

Bayerische und russische Hochschulen pflegen derzeit mehr als 100 Partnerschaften. Mehr als die Hälfte davon entfällt auf Moskau und St. Petersburg, jedoch sind von Kaliningrad bis ins fernöstliche Chabarowsk auch weitere Hochschulen in allen Teilen Russlands vertreten.

Eine Umfrage unter allen bayerischen Hochschulen hat ergeben, dass mehr als die Hälfte von ihnen neue wissenschaftliche Kontakte nach Russland initiieren oder bestehende Kooperationen ausweiten möchte. Besonders häufig wurden dabei die Wirtschaftswissenschaften genannt. Von russischer Seite ist das Interesse an der Zusammenarbeit mit deutschen Hochschulen ebenfalls sehr hoch.

Die wissenschaftliche Zusammenarbeit zwischen Bayern und Russland war bisher besonders stark in den Naturwissenschaften ausgeprägt. Die Wirtschaftswissenschaften besitzen jedoch eine besondere Bedeutung, da mehr als 1.000 bayerische Unternehmen über Geschäftskontakte nach Russland verfügen. Den Hochschulen kommt daher die Aufgabe zu, Fachkräfte auszubilden, die für die bayerisch-russische Zusammenarbeit in der Wirtschaft qualifiziert sind, und diese Zusammenarbeit durch wissenschaftliche Forschung zu begleiten.

Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) und das Bayerische Hochschulzentrum für Mittel-, Ost- und Südosteuropa (BAYHOST) veranstalten daher vom 9.-10. November 2017 in Nürnberg eine Bayerisch-Russische Konferenz zu den Wirtschaftswissenschaften.

Die Konferenz dient der weiteren Vernetzung zwischen bayerischen und russischen Hochschulen, dem fachspezifischen Erfahrungsaustausch und der Gewinnung von Anregungen für die Kooperation in Forschung und Lehre. Ein Schwerpunkt liegt auf der Initiierung von Kooperationen für die empirische Forschung.

Das Programm sieht fachliche Sektionen zur Volkswirtschaftslehre, Betriebswirtschaftslehre und der Energiewirtschaft vor, die sowohl für Russland als auch für Bayern eine wichtige Rolle spielt. Ein weiteres Thema wird die Zusammenarbeit von Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen sein.

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an Forschende und Lehrende, Hochschulmanagement sowie an Unternehmen. Weitere Interessierte sind herzlich willkommen.

## Die Veranstalter

---

### Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, FB Wirtschaftswissenschaften

Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) arbeitet auf mehreren Ebenen mit russischen Hochschulen zusammen: insgesamt bestehen mit rund 20 russischen Universitäten Kooperationen – im Studierendenaustausch und auf wissenschaftlicher Ebene. Eine besondere Kooperation beispielsweise gibt es zwischen dem Lehrstuhl für Photonische Technologien der FAU und der Kasaner Nationalen Technischen Forschungsuniversität A.N. Tupolew (KAI): seit 2014 wird der Aufbau eines gemeinsame Labors zur Additiven Fertigung in Kasan betrieben.

Der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften verfügt über zwei sehr gut funktionierende Partnerschaften mit der Nationalen Forschungsuniversität Higher School of Economics (HSE) in Moskau und der Staatlichen Universität für Wirtschaft und Finanzen Sankt Petersburg (UNECON). Im Rahmen dieser Partnerschaften findet der Austausch von Studierenden und von Lehrpersonal statt. So bietet etwa im Sommersemester 2017 Prof. Dr. Tatjana Nikitina von der UNECON ein Modul zum Thema „Management in Russland“ am Fachbereich an.

#### **Ansprechpartner:**

Prof. Dr. Dirk Holtbrügge

Lehrstuhl für Internationales Management, Dekan für Internationale Angelegenheiten des  
Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften

Tel.: +49 911/5302-452

E-Mail: [dirk.holtbruegge@fau.de](mailto:dirk.holtbruegge@fau.de)

Internet: [www.wiso.rw.fau.de](http://www.wiso.rw.fau.de)

### BAYHOST (Bayerisches Hochschulzentrum für Mittel-, Ost- und Südosteuropa)

Das Bayerische Hochschulzentrum für Mittel-, Ost- und Südosteuropa BAYHOST fördert den wissenschaftlichen Austausch zwischen Bayern und Mittel-, Ost- und Südosteuropa, inklusive Russland. BAYHOST unterstützt die bayerischen Universitäten und Hochschulen mit seinen spezifischen Kompetenzen bei deren Zusammenarbeit mit Wissenschaftseinrichtungen in den Partnerländern und der Anbahnung neuer Kooperationen.

Die Förderung der bayerisch-russischen Zusammenarbeit in Forschung und Lehre sowie die Vermittlung von Wissen zum russischen Hochschulsystem bilden derzeit einen Schwerpunkt in der Arbeit von BAYHOST.

**Ansprechpartner:**

Nikolas Djukić, Geschäftsführer  
 BAYHOST  
 Tel.: +49 941 943-5047  
 E-Mail: [djukic@bayhost.de](mailto:djukic@bayhost.de)  
 Internet: [www.bayhost.de](http://www.bayhost.de)

**Programm**

---

Donnerstag, 09.11.2017

ab 09:00	Registrierung
10:00	<b>Eröffnung</b> (in deutscher und russischer Sprache mit simultaner Übersetzung)  Prof. Dr. Günter Leugering, Vizepräsident für Internationale Angelegenheiten der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)  Dr. Ludwig Spaenle, Bayerischer Staatsminister für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst (angefragt)  Prof. Dr. Dr. habil. Godehard Ruppert, Direktoriumssprecher des Bayerischen Hochschulzentrums für Mittel-, Ost- und Südosteuropa BAYHOST
10:30	Key Note I: Deutsch-russische Wirtschaftsbeziehungen im Kontext der EU-Sanktionen <i>Prof. Dr. Igor Maksimtsew, Lehrstuhl für Weltwirtschaft und Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Rektor der Staatlichen Universität für Wirtschaft und Finanzen Sankt Petersburg (UNECON)</i>
10:50	Key Note II: Erfahrungen und Perspektiven deutsch-russischer Unternehmenskooperationen <i>Prof. Dr. Dirk Holtbrügge, Lehrstuhl für Internationales Management, Dekan für Internationale Angelegenheiten des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)</i>
11:20	Key Note III (Unternehmensvertreter/in)
11:50	Key Note IV (DAAD): Akademischer Austausch mit Russland: jüngste Trends und Perspektiven <i>Dr. Martin Krispin, Stellvertretender Leiter des Referats Stipendienprogramme Osteuropa, Zentralasien und Südkaukasus (DAAD)</i>

12:00 Mittagsbüffet und Forum mit Informationsständen

13:30 **Fachliche Sektionen und Fördermittelberatung (zeitgleich)**

Die fachlichen Sektionen finden überwiegend in englischer Sprache statt.

13:30 Fachliche Sektion 1: Volkswirtschaftslehre

The Role of Institutional Factors (Corruption, Confidence and Religiousness) on Foreign Trade: Results from Empirical Research

*Dr. Alexander Nepp, Graduiertenschule für Wirtschaft und Management, Uraler Föderale Universität (URFU)*

FDI: new research methods and possibilities of German-Russian cooperation, the role of Eurasian integration and political tensions between Russia and the West

*Dr. Alexey Kuznetsov, Leiter des Zentrums für Europäische Studien, Institut für Weltwirtschaft und internationale Beziehungen (IMEMO)*

Branding strategies of cities in the Baltic Sea Region

*Prof. Dr. Alexey W. Chechulin, Nord-West-Institut für Management der RANEPA (Russische Akademie für Volkswirtschaft und öffentlichen Dienst)*

... und weitere Beiträge der Teilnehmenden (werden laufend aktualisiert)

Fachliche Sektion 2: Betriebswirtschaftslehre

Innovation Networks: State of Art and Future Research Directions

*Univ.-Prof. Dr. Alexander Fliaster, Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Innovationsmanagement, Fakultät Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Otto-Friedrich-Universität Bamberg*

Contemporary Procurement as a Value Driver in Industry

*Prof. Dr. Günter Hofbauer, THI Business School, Technische Hochschule Ingolstadt*

Reference analysis of Communications on Progress (CoP) of small and medium enterprises (SMEs) in Global Compact Network Germany and Russia 2014-2015

*Dr. Tatiana Solovey, Institut für Wirtschaftstheorie und Sozialpolitik, Sankt Petersburger Staatliche Universität (SPBGU)*

German corporations' headquarters and Russian subsidiaries – Structures, evolutions, challenges

*Prof. Dr. Thomas Steger, Lehrstuhl Führung und Organisation, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, Universität Regensburg*

Uncovering Determinants of Sharing-based Business Models

*Prof. Dr. Sven Laudien, Lehrstuhl für Strategisches Management und Organisation, Rechts- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Universität Bayreuth*

Robustness and Flexibility of Human Resource Management Practices in Russian Manufacturing Subsidiaries of Western Corporation in the Times of Uncertainty

*Prof. Dr. Igor B. Gurkov, Lehrstuhl für General and Strategic Management, Nationale*

*Forschungsuniversität Higher School of Economics (HSE)*

... und weitere Beiträge der Teilnehmenden (werden laufend aktualisiert)

Fachliche Sektion 3: Energiewirtschaft

Investment Incentives in Energy Markets: The Role of the Market Design

*Prof. Dr. Veronika Grimm, Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre, insb. Wirtschaftstheorie, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)*

Deutsch-Russische Sommerschule zu Erneuerbaren Energien und Energieeffizienz der Ostbayerischen Technischen Hochschule (OTH) Amberg-Weiden mit der Tambower Staatlichen Technischen Universität und der Sibirischen Föderalen Universität

*Prof. Dr. Magnus Jaeger, Prodekan der Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen, OTH Amberg-Weiden*

... und weitere Beiträge der Teilnehmenden (werden laufend aktualisiert)

Fördermittelberatung in Einzelgesprächen nach Vereinbarung

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Bayerische Forschungsallianz (BayFOR)

15:30 Kaffeepause

16:00 **Good-Practice-Beispiele und Kooperationsvorschläge**

*Prof. Dr. Dirk Holtbrügge, Lehrstuhl für Internationales Management, Dekan für Internationale Angelegenheiten des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU)*

Gemeinsame studentische Projekte der Hochschule Coburg und der Nowosibirsker Staatlichen Universität für Wirtschaft und Management

*Prof. Dr. Eduard Gerhardt, Prodekan der Fakultät Wirtschaft, Hochschule Coburg  
 Dr. Pavel Novgorodov, Vizerektor für strategische Entwicklung und Außenbeziehungen, Nowosibirsker Staatliche Universität für Wirtschaft und Management (NSUEM)*

Deutsch-russische Kooperationen in Forschung und Ausbildung: Erfahrungen und neue Ideen

*Prof. Dr. Tatjana Nikitina, Lehrstuhl für Bankwesen und Finanzmärkte, Leiterin des Russisch-Deutschen Zentrums, Staatliche Universität für Wirtschaft und Finanzen Sankt Petersburg (UNECON)*

The Soccer World Cup 2018 in Russia: Opportunities for Adidas

*Dr. Daniel Maderer, Adidas*

... und weitere Beiträge der Teilnehmenden (werden laufend aktualisiert)

17:30 Pause

19:30 | Gemeinsames Abendessen

Freitag, 10.11.2017

10:00 | Fachliche Sektion 1: Volkswirtschaftslehre

Fachliche Sektion 2: Betriebswirtschaftslehre

Fachliche Sektion 3: Energiewirtschaft

Fördermittelberatung in Einzelgesprächen nach Vereinbarung

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Bayerische Forschungsallianz (BayFOR)

12:00 | Business Internship Program Doing Business in Russia - Russland in der Praxis: 5 years of success

*Prof. Dr. Natalia Guseva, Lehrstuhl für Internationales und Strategisches Management, Leiterin des Programms "Doing Business in Russia", Nationale Forschungsuniversität Higher School of Economics Moskau (HSE)*

12:15 | Überblick über Wirtschaftshochschulen in Russland

*Dr. Gregor Berghorn, Leiter der DAAD-Außenstelle Moskau und des Deutschen Wissenschafts- und Innovationshauses (DWIH) Moskau a.D.*

12:30 | Abschluss im Plenum

Schlussworte von Forschenden aus Russland und Deutschland sowie Unternehmen, mit Ergebnissen aus den Sektionen

Vorschläge für die künftige Zusammenarbeit

13:00 | Mittagsbüffet

14:30 | Kulturprogramm

### **Konferenzsprache**

Die Eröffnung der Konferenz findet in deutscher und russischer Sprache mit simultaner Übersetzung statt.

Die Beiträge in den fachlichen Sektionen sollten nach Möglichkeit in englischer Sprache präsentiert werden. Bei Bedarf können einzelne Beiträge auf Deutsch oder Russisch mit Übersetzung gehalten werden.

## **Anmeldung**

---

Bitte melden Sie sich bis zum 22.09.2017 unter folgendem Link für eine Teilnahme mit Eigenbeitrag an:  
[Anmeldung](#)

---

Eine Teilnahme als Besucher/in ist auch später noch möglich.

## **Wegbeschreibung**

---

Anfahrts- und Lagepläne des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften finden Sie auf folgender Seite:

<https://www.wiso.rw.fau.de/kontakt/>

Fachbereichsgebäude – Lange Gasse 20

Ab dem Hauptbahnhof erreichen Sie die Lange Gasse nach zwei Stationen mit der U-Bahn U2 oder U3, Haltestelle „Rathenauplatz“. Am Rathenauplatz den Ausgang „Ämter der Stadt Nürnberg/Innere Laufer Gasse“ in Richtung „Universität“ nehmen. Von dort aus sind es ca. 5 Minuten zu Fuß.